

НЧ 9.02

Бланк ответов:

Задание I. Аудирование.

12/5.

1.	<del>X</del>	B	C	+
2.	A	<del>B</del>	C	+
3.	<del>A</del>	B	C	+
4.	A	B	<del>X</del>	+
5.	A	<del>B</del>	C	+
6.	<del>A</del>	B	C	+
7.	A	<del>B</del>	C	+
8.	A	<del>B</del>	C	-

9.	C	+
10.	B	+
11.	A	+
12.	C	+
13.	A	+
14.	B	+
15.	C	+

Задание II. Чтение.

150.

1.	<del>X</del>	B	C	+
2.	A	<del>B</del>	C	+
3.	<del>X</del>	B	C	-
4.	A	<del>B</del>	C	+
5.	A	<del>B</del>	C	-
6.	<del>X</del>	B	C	+
7.	<del>X</del>	B	C	+
8.	A	B	<del>X</del>	+
9.	A	<del>B</del>	C	-
10.	A	<del>B</del>	C	+
11.	A	<del>B</del>	C	+
12.	<del>X</del>	B	C	+

0.	A	+
13.	E	+
14.	H	+
15.	D	+
16.	F	-
17.	B	+
18.	I	+
19.	C	+
20.	G	-



НЯ 9.02.

Задание III. Лексико-грамматический тест.

16

1	Freund	+
2	kunstaussstellung	+
3	leicht	+
4	sehr	-
5	Werk	+
6	Reihe	+
7	laut	+
8	fragte	+
9	als	+
10	alle	+
A	er	-
B	mit	+
C	das / welches	-
D	eine	+
E	das	+
F	es	+
G	die	+
H	zu	+
I	denn	-
J	in	+

Задание IV. Страноведческая викторина.

98.

I.	A B	+
II.	C	+
III.	B	+
IV.	A	+
V.	B	+
VI.	C	+
VII.	C	+
VIII.	B	+
IX.	B	+
X.	C	-

Задание V. Письмо.

208.

Herr Müller war bei seinem Freund zu Besuch gewesen. Es war schon zu spät, als er zu Fuß zurückkehrte. Sein Weg führte durch einen großen dunklen Park. Herr Müller ging die breite Allee entlang und war in seinen Gedanken tief versunken. Plötzlich hörte er Schritte hinter ihm. Er stellte sich <sup>schon</sup> das Schlimmste vor. Aber zum Glück war es bloß ein kleiner Hund. Er atmete erleichtert aus. In Ruhe ging er nach Hause. Der kleine Hund folgte ihm bis zu seinem Zuhause. „Was willst du hier, kleiner?“, fragte Herr Müller den Hund. Wie erwartet antwortete der Hund ihm nicht. Herr Müller beschloss den Hund über Nacht bei sich zu lassen und am Morgen ihn zur selben



H19.02

Stelle zu bringen, wo er ihn fand. Er fütterte den kleinen Hund. Am nächsten Morgen brachte er den Hund zum Park und wartete darauf, dass sein Besitzer vorbeikam. Er wartete und wartete, doch der Besitzer erschien nicht. Er beschloss eine Vermisstanzeige zu schreiben. ~~Er~~ Anschließend beschloss er Vermisstanzeigen in der Stadt zu verteilen. Es vergingen zwei Wochen. Der Besitzer meldete sich endlich. Herr Müller traf sich mit dem Besitzer und übergab ihm den kleinen Hund. Herr Müller fiel es schwer den Hund dem Besitzer zurückzugeben, da der Hund ihm aus Herz gewachsen war.

208

1258. ycmaw zactb

bcro 998.